



evangelische
heimvolks
hochschule
loccum



Ein Seminar in Kooperation mit der Evangelischen Heimvolkshochschule in Rehburg-Loccum

PROGRAMM

Bildungswerk Hannover der Konrad-Adenauer-Stiftung

„Meine Macht als Bürger: Einflussmöglichkeiten für engagierte Menschen in Städten und Gemeinden“

Die Politiker machen ja doch, was sie wollen" und "Auf uns hört ja keiner", das sind wiederholte Floskeln von manchen Bürgern nicht nur in Sachen Bundespolitik, sondern als genereller Reflex gegenüber Parlamentariern und ehrenamtlichen Ratsmitgliedern. Doch wer nur meckert, der verändert bekanntlich nichts. Es ist Zeit, das zu ändern! Gerade in der Kommunalpolitik vor Ort gibt es diverse Mitspracherechte der Bürger und Einwohner, die unzureichend bekannt sind oder mancherorts wenig genutzt werden. Darüber hinaus ist längst bewiesen, dass man als Bürger und auch Verein, Bürger- oder Nachbarschaftsinitiative sowohl "mit" als auch mitunter zunächst "gegen" Politiker im Rat seine Interessen wirkungsvoll durchsetzen kann. Die zunehmende Vielfalt der Medien erlaubt es zudem jedem Bürger immer leichter, eine ausreichend kritische Masse an Unterstützern zu finden und die eigenen Forderungen und Wünsche über Zeitungen, Soziale Netzwerke, öffentlichkeitswirksame Aktionen publik zu machen.

Wir drehen den Spieß also um und erklären dieses Mal nicht, wie man ein erfolgreiches Ratsmitglied wird, sondern wie Sie als Bürger vielmehr den Bürgermeister, die Ratspolitik und die die Verwaltung für Ihre Anliegen gewinnen oder bewegen können!

Wir möchten Bürgern dabei helfen, selbst Interessen besser durchzusetzen. Dazu gehören neben etwas Mut und Zeit vor allem das Wissen um die rechtlichen Grundlagen, es geht um Know-How zum Thema Öffentlichkeitsarbeit, aber auch um die sog. ungeschriebenen Spielregeln jenseits von Paragraphen: Wie tickt die Mehrheitsfraktion im Rat? Wonach handelt die Opposition, sofern es dann diese klaren Rollenverteilungen vor Ort gibt? Was wollen der Bürgermeister und die Verwaltung, was sind deren Motive? An welchen Informationen, Bildern und Aktionen sind die Medien- und Pressevertreter interessiert? Dazu wollen wir mit diesem Seminar interessierten Teilnehmern wertvolles orientierendes Rüstzeug vermitteln. Neue Sichtweisen auf die Kommunalpolitik und örtliche Entscheidungsfindung werden dabei auch für ein besseres Verständnis von Politik, Bürger und Medien untereinander sorgen. Es wird vor allem Ihnen nach diesem Seminar einfacher fallen, Ihre Interessen an der richtigen Stelle durchzusetzen.

- Termin:** Fr, 17.02.2012, 14.30 Uhr bis Sa, 18.02.2012, 16.45 Uhr
Tagungsort: Evangelische Heimvolkshochschule Loccum e.V., Hormannshausen 6-8, 31547 Rehburg-Loccum
Referenten: Ralf Uwe Wenzel, Dozent (Bremen)
Torsten Harms, Rechtsanwalt, Bgm.Gemeinde Wathlingen (bei Celle)
- Tagungsbeitrag:** 65,00 € (inkl. VP und Übernachtung)
Tagungsleitung: Jörg Jäger, Leiter des BWK Hannover
Kertsten Prasuhn, Pädagogischer Mitarbeiter der HVHS Loccum

Freitag, 17. Februar 2012

- 14.30 Uhr Ankunft, Zimmerbelegung und Begrüßungskaffee
- 15.00 Uhr Begrüßung durch die Ev. HVHS Loccum Kersten Prasuhn,
Pädagogischer Mitarbeiter und thematische Einführung durch den
KAS-Tagungsleiter Jörg Jäger, Leiter des KAS-Bildungswerkes
Hannover
- 15.15 Uhr **Die politischen Akteure in der Kommune, wer macht eigentlich
was? Zuständigkeiten, Rollen und Interessen der verschiedenen
Organe vom Bürgermeister über die Fraktionen bis zur
Verwaltung**
Referent: Ralf Uwe Wenzel
- 16.45 Uhr Kaffeepause
- 17.00 Uhr **Die Rechte der Einwohner und Bürger: Bürgerantrag,
Bürgerbegehren und andere Möglichkeiten der Einflußnahme**
Referent: Ralf Uwe Wenzel
- 18.15 Uhr Abendessen
- 19.15 Uhr **Zwischen kommunalem Petitionsrecht und Klagemauer:
Teilhabemöglichkeiten an der politischen Willensbildung und
deren politischen Auswirkungen auf die kommunalen Akteure**
Referent: Ralf Uwe Wenzel
- ab 21.00 Uhr Geselliges Beisammensein, Erfahrungsaustausch

Samstag, 18. Februar 2012

- bis 9.00 Uhr Frühstück
- 9.00 Uhr **Fortsetzung und Zusammenfassung des Vortages: Fallbeispiele,
Diskussionsmöglichkeit, Teilnehmerfragen**
Referent: Ralf Uwe Wenzel
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr **Die "Dos und Don'ts" für erfolgreiches Bürgerengagement - Aus
der Praxis für die Praxis**
Referent: Torsten Harms
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.15 Uhr **Mitstreiter gewinnen: Möglichkeiten zwischen
Nachbarschaftsunterstützung, erfolgreichen
Unterschriftensammlungen, Bürgerinitiativen, Leserbriefen,
Sozialen Netzwerken etc.**
Referent: Torsten Harms
- 14.45 Uhr Kaffeepause

- 15.00 Uhr **Die Medien verstehen: Wie trage ich als Bürger meine Themen in die Öffentlichkeit und an meine Zielgruppe?** ("Von der klassischen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zur Kampagnenorientierung" oder auch: "Was interessiert die Regionalmedien und Journalisten sowie deren Leser"?)
- 16.30 Uhr **Seminarkritik, Ausblick**
- 16.45 Uhr Ende des Seminars, Abreise

Anmeldeschluss: 18. Januar 2012

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung die Bitte um Überweisung des Teilnehmerbeitrages im Voraus.

Ihre Getränke und weitere Verbrauchskosten (Telefon, Internet) bitten wir vor Ort in der Tagungsstätte zu begleichen.

Ihre Anmeldungen mit allen Kontaktdaten richten Sie bitte an *E-Mail*: kas-hannover@kas.de bzw. **per Fax an 0511 4008098-9**. Telefonische Nachfragen richten Sie bitte an 0511 4008098-0 (Herrn Jörg Jäger, BWK-Leiter, oder an Frau Gertrud Völkening).



Bitte beachten Sie unsere weiteren kommunalpolitischen
Veranstaltungsangebote im Internet unter
www.kas-hannover.de
und verfolgen Sie unsere aktuellen Meldungen bei FACEBOOK:
[www.facebook.de/kashannover!](https://www.facebook.de/kashannover)